



# Katholisches Kirchenblatt Ravensburg

Nr. 40 41 2024 28. September bis 12. Oktober 2024

26./27. Sonntag im Jahreskreis

B



## Dankbar, zum Beispiel

Dankbar, zum Beispiel  
für das helle Licht des Morgens,  
das sich durchsetzt gegen die  
zagende, zaudernde Dunkelheit.

Dankbar für das Vertrauen,  
für das Zutrauen des Kindes,  
das arglos und klar  
mich aufnimmt in seine Welt.

Dankbar, dass ich mich bewegen kann,  
dankbar, dass ich dir begegnen kann,  
dankbar, dass ich leben kann:  
Erntedank für mein Sein.

Dorothee Sandherr-Klemp  
aus: Magnificat. Das Stundenbuch 10/2024, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer;

HYPERLINK „<http://www.magnificat.de>“\t „\_blank“[www.magnificat.de](http://www.magnificat.de)  
In: Pfarrbriefservice.de

## Aus dem heiligen Evangelium nach Markus

Die Segnung der Kinder. Da brachte man Kinder zu ihm, damit er sie berühre. Die Jünger aber wiesen die Leute zurecht. Als Jesus das sah, wurde er unwillig und sagte zu ihnen: Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn solchen wie ihnen gehört das Reich

Gottes. Amen, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht so annimmt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. Und er nahm die Kinder in seine Arme; dann legte er ihnen die Hände auf und segnete sie.

(Mk 10, 13-16)

## Gottesdienste der Seelsorgeeinheit RV Mitte:

### Samstag, 28. September 2024

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Kreuz  
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank in St. Christina

### Sonntag, 29. September 2024 – 26. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Eucharistiefeier in Liebfrauen  
11:00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor aus Oberkochen in Christkönig  
11:30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde in Liebfrauen  
13:00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde in Heilig Kreuz

### Samstag, 05. Oktober 2024

18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank in Heilig Kreuz  
18:30 Uhr Eucharistiefeier in St. Christina

### Sonntag, 06. Oktober 2024 – 27. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Eucharistiefeier in Liebfrauen  
11:00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank in Christkönig  
11:30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde in Liebfrauen  
13:00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde in Heilig Kreuz  
18:00 Uhr Rosenkranzandacht in Liebfrauen  
19:00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank in St. Jodok

### Samstag, 12. Oktober 2024

16:00 Uhr Dankfeier für Jubelpaare in St. Christina  
18:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Kreuz  
18:30 Uhr Eucharistiefeier in St. Christina

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### Schriftlesungen der Woche vom 28. Sept. bis 04. Okt. 2024

Sa: Koh 11,9 – 12,8; Lk 9,43b-45  
So: L I: Num 11,25-29; L II: Jak 5,1-6; Ev: Mk 9,38-43.45.47-48  
Mo: Ijob 1,6-22; Lk 9,46-50  
Di: Ijob 3,1-3.11-17.20-23; Lk 9,51-56  
Mi: Ijob 9,1-12.14-16; Lk 9,57-62  
Do: Ijob 19,1.21-27; Lk 10,1-12  
Fr: Ijob 38,1.12-21; 40, 3-5; Lk 10,13-16

### Schriftlesungen der Woche vom 05. bis 12. Oktober 2024

Sa: Ijob 42,1-3.5-6.12-17; Mt 18,1-5.10  
So: L I: Gen 2,18-24; L II: Hebr 2,9-11; Ev: Mk 10,2-16  
Mo: Gal 1,6-12; Lk 10,25-37  
Di: Gal 1,13-24; Lk 10,38-42  
Mi: Gal 2,1-2.7-14; Lk 11,1-4  
Do: Gal 3,1-5; Lk 11,5-13  
Fr: Gal 3,6-14; Lk 11,14-26  
Sa: Gal 3,22-29; Lk 11,27-28

## Verwenden statt Verschenden – ein Straßenbrunch am 28.09. von 11 bis 14 Uhr

Die Gruppe Klimabotschafter der Gesamtkirchengemeinde wird in Zusammenarbeit mit dem Verein „Foodsharing“, der kath. Arbeitnehmerbewegung, der Diakonie, den Aktivistinnen aus dem Altdorfer Wald und der Stadt Ravensburg gibt es am Samstag, 28.9., von 11 bis 14 Uhr zum ersten Mal einen Straßenbrunch mit geretteten Lebensmitteln vor dem Haus der katholischen Kirche. Wie beim Fairen Straßenfrühstück ist auch hier eine lange Tafel aufgebaut, an der die Bevölkerung Platz nehmen darf. Es gibt ein Buffet aus geretteten Lebensmitteln, an dem Ehrenamtliche die Passanten bedienen.  
*Michael Schindler*



Foto: Ein Mitglied der Klimabotschafter ist auf dem Wochenmarkt unterwegs.

Staaßenbrunch mit  
geretteten Lebensmitteln

28.09.2024, 11<sup>00</sup>-14<sup>00</sup> Uhr  
Haus der katholischen Kirche



**Rosenkranzmonat Oktober** – Das ganze Jahr über beten in unseren Kirchengemeinden Frauen und Männer regelmäßig miteinander den Rosenkranz. Im 12. Jahrhundert kam der Brauch auf, dass Laienbrüder, die meist nicht lesen konnten, in Klöstern statt der Psalmen Ersatzgebete verrichteten. Neben dem „Vater Unser“ tritt auch das „Ave Maria“ als Ersatzgebet für die Psalmen auf, letzteres insbesondere bei den Zisterziensern und Kartäusern. Für eine Reihe von 150 „Ave Maria“ kam in Anlehnung an die 150 Psalmen der Bibel der Name „Mariensalmer“ auf. Das Alte Passional, eine mittelhochdeutsche Legendenammlung ohne Verfasseramen vergleicht das „Ave Maria“ mit einer himmlischen Rose. Hierin gründet wohl die Bezeichnung „Rosenkranz“ für die Zählkette und eine Ave-Maria-Gebetsreihe. Es ist gut zu wissen, dass in unseren Kirchen regelmäßig der Rosenkranz gebetet wird, der durch seine Glaubensgeheimnisse zutiefst auch ein Christusgebet ist. Dieses tägliche auch stellvertretende Gebet ist ein wichtiges Zeugnis und ein wichtiger Dienst in und für unsere Gemeinden. Nehmen Sie sich im Rosenkranz-

**Erscheinungstermine Kirchenblatt:** Das nächste 2-wöchige Kirchenblatt Nr. 42/43 2024 erscheint am 12. Oktober 2024 und ist gültig bis zum 26. Oktober 2024. Texte, die in diesem Kirchenblatt erscheinen sollen, senden Sie bitte bis **MONTAG, 30. September 2024** an die Pfarrbüros.

monat Oktober einmal die Zeit und stoßen Sie einfach dazu. Lassen Sie sich darauf ein, hören vielleicht erst einmal zu und lassen Sie sich mit hineinnehmen in den Fluss der Gebete, die sich zu einem Kranz verbinden. Auch in diesem Jahr feiern wir an den Sonntagen im Oktober um 18 Uhr in Liebfrauen immer eine Rosenkranzandacht mit Orgelbegleitung.

**Herzliche Einladung an Jung und Alt.**

*Pfarrer H. Kiebler*

**Dankfeier für Jubelpaare** – Alle Paare der Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte, die in diesem Jahr 25, 50, 60 oder sogar 65 Jahre miteinander verheiratet sind, sind am Samstag, 21. Oktober, um 16:00 Uhr zu einer Feierstunde mit Musik, Gebet und persönlicher Segnung in die Pfarrkirche St. Christina eingeladen. Mit dazu gehört im Anschluss auch ein kurzer Stehempfang im Pfarrhaus nebenan.

**Beginn der Firmvorbereitung** – Wer sich noch anmelden will, kann das bis Ende September noch tun. Auch Jugendliche, die nicht getauft sind oder anderswo wohnen, können die Firmvorbereitung bei uns mitmachen. Nach Informationsabend und persönlicher Anmeldung wird der inhaltliche Start dann mit einer Firmhütte im Jugendhaus St. Josef im Kloster Reute Anfang Oktober sein.

*Michael Schindler*



**Ausstellung Schwingungen** – Rund 50 Gäste kamen zur Eröffnung der Ausstellung „Schwingungen“ von Gabriele Janker-Dilger im Haus der katholischen Kirche und Hunderte flanierten während der Kunstnacht vorbei, ließen sich von den Werken inspirieren und genossen die Mocktails (alkoholfreie Cocktails), die unsere Freiwilligen zubereitet hatten. Sowohl bei der Vernissage als auch bei der Kunstnacht waren die allermeisten noch nie in unseren Räumlichkeiten und ganz überrascht vom hohen sozialen Engagement unserer Kirche vor Ort und auch beeindruckt von der Architektur des Hauses der katholischen Kirche. Für uns ist es wunderbar zu sehen, wie viele Menschen überrascht waren, dass ihr Klischee von katholischer Kirche als einer verstaubten Einrichtung hier so gar nicht passt. Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten der AnsprechBar, des Begegnungscafés noch bis Ende Oktober zu besichtigen.

**Zur Kirtürsammlung der Vinzenzgemeinschaft am 12. und 13. Oktober 2024 in den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte.**

Vinzenzgemeinschaften gehen auf den Heiligen Vinzenz von Paul zurück. Er hatte als Erster die Idee, Kranke und Hilfsbedürftige bei häuslichen Besuchen zu helfen. Seine Ideen setzten sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts in der ganzen Welt durch und führten im Jahre 1875 auch zur Gründung der Vinzenzgemeinschaft in Ravensburg. Seit diesem Zeitpunkt existiert sie ununterbrochen.

Wir sind eine Männergemeinschaft, die versucht, den christlichen Grundsatz der Barmherzigkeit durch konkrete Werke in die Tat umzusetzen. Wir tun dies bei Geburtstags- und Krankenbesuchen. Dabei suchen wir den Kontakt mit einsamen Menschen, denen wir mit unseren Besuchen aus der Einsamkeit heraushelfen wollen. Ne-

ben der persönlichen Zuwendung helfen wir auch, wenn jemand sich in einer finanziellen Notlage befindet. Durch Zuschüsse und ggf. auch durch Darlehen helfen wir schnell und unbürokratisch. Wir unterstützen aber nicht nur Privatpersonen, auch soziale Einrichtungen erhalten von uns finanzielle Zuwendungen zur Bestreitung Ihrer Ausgaben. Darüber hinaus haben wir es zu einer unserer Aufgaben gemacht, einsam oder mittellos Verstorbene auf ihrem Weg zur letzten Ruhe zu begleiten. Auch sie sollen eine Bestattung in Würde erhalten. Wir finanzieren uns ausschließlich durch Spenden und unsere eigenen Beiträge. Wir sind daher auf die Spenden bei der Kirtürsammlung dringend angewiesen und sagen dafür bereits im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott.

**Einladung zum ökumenischen Gottesdienst für Menschen mit Demenz**, ihre Angehörige und Interessierte, der am Freitag den 18. Oktober 2024, um 16 Uhr, in der Kapelle des St. Elisabethenkrankenhauses stattfinden wird. Es ist ein Gottesdienst, der in Form und Dauer unter dem Thema „DU BIST MEINE STÜTZE“ demenzsensibel von der Klinikseelsorge des EK's und dem ODEM-Begleitedienst der Klinik gestaltet ist.



**Urlaub ohne Koffer vom 02.09. bis 04.09.24**

„Urlaub ohne Koffer“ hieß für 10 Senioren und Seniorinnen aus Ravensburg drei Urlaubstage ohne Reisestress, ohne aufwendiges Kofferpacken. Ermöglicht durch die Stiftung Solidarität und der kath. Gesamtkirchengemeinde Ravensburg, geleitet von Monika Braun, Diakon Gerhard Walter und zwei Betreuern. Alle Urlaubstage begannen mit einem geistlichen Impuls und einem Frühstück im Haus der kath. Kirche. Mit zwei Kleinbussen fuhren die Teilnehmer zu drei vorbereiteten Tagesausflügen. Eine Austauschrunde über Erlebtes und ein kleines Vesper beendeten jeden Urlaubstag. Der erste Tag führte zur Landesgartenschau nach Wangen. Eine versierte Führerin vermittelte die wunderschöne Renaturierung der oberen Argen und die Geschichte des Erbageländes. Eine Teilnehmerin konnte sehr persönlich von ihrer beruflichen Tätigkeit in der Erba berichten.

Das Dorf Betenbrunn bei Heiligenberg mit seiner geschichtsträchtigen Wallfahrtskirche war das Ziel des zweiten Tages. Diakon G. Walter erklärte Geschichte und Kunst des Ortes und der Kirche und führte alle zum Dorfgasthaus zur Post. Das Bildungshaus Regina Pacis in Leutkirch und das Glasmacherdorf Schmidfelden nahe Isny war das Ziel des dritten Urlaubstages. Im Haus Regina Pacis erwartete die Urlauber eine gepflegte Gartenanlage, eine schöne Kapelle, eine kurze Einführung in die Geschichte des Hauses, ein geistlicher Impuls von Otto Braun und abschließend ein prima Mittagessen. Eine Präsentation der Glasbläserkunst war der Höhepunkt am Nachmittag in Schmidfelden. Alle Teilnehmer bedankten

sich abschließend für diese besonderen Urlaubstage, die persönlichen Gespräche und die gegenseitige Begleitung und Unterstützung und freuten sich bereits auf das Angebot 2025 „Urlaub ohne Koffer“.

*Bild und Text: Monika Braun*

### Fairteiler des Vereins Foodsharing Ravensburg-Weingarten e.V. ab Oktober in der Untere-Breite-Straße



Wir, die rund 150 Mitglieder des Vereins Foodsharing Ravensburg-Weingarten möchten uns ganz herzlich für die langjährige Zusammenarbeit bedanken. Insbesondere dafür, dass wir unseren Fairteiler auf kirchlicher Fläche aufstellen dürfen. Dies nun ab Ende September an neuem Standort in der Garage des Pfarrhauses St. Jodok in der Unteren-Breiten-Straße. Dort bieten sich uns mehr Möglichkeiten, um der Lebensmittelverwendung entgegenzutreten.

Viele Lebensmittel landen gar nicht erst auf dem Teller sondern in der Tonne. Sei es durch einzelne beschädigte Früchte in einer Kilopackung, durch Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums, Überproduktion, hohe optische Anforderungen an Obst und Gemüse, Fehldrucke auf dem Etikett, ... . Die

Gründe sind vielfältig. Wichtig ist aber, dass nahezu die Hälfte dieser Lebensmittel noch unbedenklich verzehrt werden könnten, wenn diese vom Hersteller, Erzeuger oder Händler zum Konsumenten gelangen würden. Hier setzen wir von Foodsharing an und zwar ausdrücklich nachgelagert zur Tafel oder sonstigen sozialen Einrichtungen. Wir bemühen uns darum Partner zu finden, die in der Situation sind, dass sie Lebensmittel wegwerfen müssten und hierfür Alternativen suchen. Wir bieten an, diese abzuholen und an Menschen zu verteilen, die diese noch verzehren. Größere Mengen von Supermärkten o.ä. bieten wir über den Fairteiler an. Dort bringen die Vereinsmitglieder die Lebensmittel hin und dort kann sich jeder kostenlos bedienen. Ausdrücklich unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten. Für Foodsharing steht ausschließlich die Wertschätzung gegenüber Lebensmitteln im Fokus. Mit dem Fairteiler in der Herrenstraße konnten wir je Jahr rund 6 bis 8 Tonnen an Backwaren, Obst, Gemüse und sonstigen verpackten Lebensmitteln fairteilen. Das sind wöchentlich mehrere Kofferraumladungen. Der neue Standort in der Unteren-Breiten-Straße wird es uns ermöglichen dieses Angebot auch weiterhin aufrecht zu erhalten oder gar zu steigern.

Wir laden alle herzlich ein sich für eine stärkere Wertschätzung von Lebensmitteln einzusetzen und unser Angebot als Verein aber auch den Fairteiler kennenzulernen.

Sie finden uns auch im Internet unter [www.foodsharing-rv-wgt.de](http://www.foodsharing-rv-wgt.de)



# foodsharing.de

**Einfach Essen** im Haus der Katholischen Kirche ist jeden Mittwoch. Wir freuen uns, dass es ein warmes, selbst gekochtes Essen gibt, dass wir miteinander ins Gespräch kommen können, dass wir miteinander am Tisch sitzen können. Wir geben das Essen von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr aus und freuen uns auf alle, die gerne in Gemeinschaft essen. Essensbons werden im Foyer für drei Euro verkauft. Weiterhin werden Mitarbeiter von „Orte des Zuhörens“ und der Caritas für ein Beratungsgespräch vor Ort sein.

**Hospizlichtaktion** – Am Sonntag, 6. Oktober, werden die Kerzen in der Liebfrauenkirche zum Gottesdienst bereitgestellt und können gegen eine kleine Spende mitgenommen werden. Ebenso sind die Kerzen ab Samstag, 5. Oktober, im Haus der katholischen Kirche in der Ansprechbar zum Mitnehmen bereitgestellt. Am Samstag, 12. Oktober, verteilt die ambulante Hospizgruppe die Kerzen auf dem Wochenmarkt Ecke Gespinstmarkt.

## Das Hospizlicht

Sterben ist eine Zeit des Lebens



### Aktion zum Welthospiztag am 12.10.2024

Entzünden Sie ein Licht für den Hospizgedanken

Zünden Sie gemeinsam mit uns ein Hospizlicht an als Zeichen, dass der Tod nicht das letzte Wort hat.

Initiatoren: Hospiz Schussental (St. Elisabeth-Stiftung) - Hospizgruppe Weingarten - Hospizgruppe Ravensburg  
Mit Unterstützung der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg

### Wenn mein Glaube sich wandelt ... – Ein Lektürekreis zum Abenteuer des Nachsinnens über Gott und die Welt

Termin: Sonntag, 13.10.24, 19.00-20.30 Uhr

Ort: AnsprechBar, Begegnungscafé im Haus der katholischen Kirche.

Leitung: Dr. Michael Schindler, Pastoralreferent, Stefan Schmidt, Möbelschreiner

Gläubige Menschen entdecken, dass sich ihr Glaube im Laufe des Lebens aufgrund eigener Erfahrungen und angesichts gesellschaftlicher Veränderungen wandelt. Dieses Phänomen, dass sich die Vorstellung von Gott verändern kann, existiert schon in der Bibel, wurde aber oft wenig beachtet. Zunehmend mehr Menschen haben mit einem überkommenen Gottesbild Mühe. Das ist kein Anzeichen von Unglauben, sondern im biblischen Sinne von Wachstum des Glaubens. Aufgrund der großen Nachfrage in diesem Frühjahr wird es auch im Herbst zwei Abende zu einem theologischen Artikel geben. Diese Lektüre regt dazu an, sich persönlich herausfordern und anregen zu lassen, einen erneuerten Blick auf Gott und die Welt zu

werfen. Die Texte sind so geschrieben und erklärt, dass sie auch ohne Studium verstanden werden können. Die Teilnahme ist kostenfrei. Sinnvoll ist die Teilnahme an beiden Abenden, jedoch nicht zwingend nötig. Anmeldung bitte bis zum 22.08. ans Pfarrbüro. Mit der Bestätigung werden die Texte zur Lektüre versandt. Michael Schindler

**Wöchentliches Friedensgebet zum Mittagsläuten** – Jeden Mittwoch findet ununterbrochen seit dem Überfall auf die Ukraine ein Friedensgebet zur Mittagszeit statt. Es beginnt mit einem gemeinsamen Schweigen zum Läuten der Glocken um 12.00 Uhr und dauert dann eine Viertelstunde. Inzwischen hat sich ein Team gefunden, das dieses Gebet durchträgt und für die Menschen in den kriegerischen Auseinandersetzungen betet. Ein großartiges christliches Zeugnis in der heutigen Zeit. Und die Zahl der Betenden wächst sogar. Bei Regen findet das Gebet in der Kirche St. Jodok statt.



**Orte des Zuhörens** – Die Mitarbeiter von Orten des Zuhörens sind für Sie ansprechbar freitags von 16 bis 18 Uhr im Begegnungsraum im Haus der Katholischen Kirche und samstags von 10 bis 12 Uhr in der Liebfrauenkirche. Außerdem mittwochs bei Einfach Essen von 11:30 bis 13:00 Uhr ebenfalls im Begegnungsraum des Hauses der Katholischen Kirche. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

*Das Team von Orten des Zuhörens.*

**E-Mail-Newsletter der SE RV Mitte – eine direkte Form der Information**

Wir verschicken Informationen zu folgenden Bereichen auf elektronischem Weg:

- Familienkirche (alle besonderen Aktivitäten für Familien mit Kindern: Gottesdienste, Freizeiten, Familienaktionen)
- Spiritualität (Meditation, Gebet, Mystik, spirituelle Alltagsgestaltung)
- Bildung und Kultur (Vorträge, Gespräche zu Themen der heutigen Zeit)
- Aktuelles Kirchenblatt

Ein solcher Newsletter kann formlos im Pfarrbüro bestellt werden. Geben sie einfach den Namen, die E-Mail-Adresse und die gewünschte Rubrik an. Sie können ihn auch jederzeit wieder abbestellen.

Sagen Sie diese Möglichkeit auch bitte Nachbarn und Bekannten, die kein Kirchenblatt abonniert haben.

**Der ökumenische Patchwork-Kinderladen** ist geöffnet am Dienstag / Donnerstag / Freitag von 10 bis 17 Uhr und am Mittwoch und Samstag von 10 bis 13.30 Uhr. **Der Erwachsenenladen von Patchwork** ist geöffnet Dienstag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr.

**Traumafolgen und Hilfen zur Bewältigung** – Ausstellung und Vorträge in der evangelischen Stadtkirche  
Ausstellung im Landgerichtsgang

„Das Unsichtbare sichtbar machen – was Trauma mit der Seele macht“ Bilder und Texte von S. Maucher mit Buchvorstellung „Der ungehörte Schrei – die Folgen sexueller Gewalt in der Kindheit aus der Sicht einer Betroffenen“ Vernissage: Samstag, 5. Okt., 18 Uhr

Öffnungszeiten: Sonntags 11-12 Uhr, Donnerstag 10./17./24. Oktober, 18-19 Uhr und auf Anfrage, Finissage: Sonntag, 3. Nov., 11.15 Uhr

Begleitende Vorträge in der Ev. Stadtkirche  
Donnerstag, 10. Okt., 19 Uhr „Trauma: Ursachen und Auswirkungen“ Referentin: Christiane Sautter

Donnerstag, 17. Okt., 19 Uhr „Hilfsangebote der Diakonie und Psychologischen Beratungsstelle“, Referentin: Eva Weißer,

Donnerstag, 24. Okt., 19 Uhr „Dies Kind soll unverletzt sein“ – das Schutzkonzept der Evang. Kirche, Referent: Philipp Jäggle, Pfarrer

**Gemeinschaft Immanuel** – Herzliche Einladung zu unseren nächsten Veranstaltungen:

Sonntag, **13. Oktober**, 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Thema: „Allzeit dankbar.“

Die Veranstaltungen finden statt im Zentrum der Gemeinschaft Immanuel, Schubertstr. 28, 88214 -Ravensburg. Mehr Infos: [www.immanuel-online.de](http://www.immanuel-online.de). Wir freuen uns auf dich!



**Samstag, 28. September**

- 08:00 Uhr Eucharistiefeier († Else Walzer mit Familie)  
Anschließend Beichtgelegenheit (Pfarrer Macho)
- 10:00 bis 12:00 Uhr Orte des Zuhörens
- 17:30 Uhr Rosenkranz

**Sonntag, 29. September – 26. Sonntag im Jahreskreis – Caritas-Herbstsammlung**

- 09:30 Uhr Eucharistiefeier
- 11:30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
- 17:30 Uhr Rosenkranz

**Montag, 30. September – Hieronymus**

- 17:00 bis 18:30 Uhr Anbetung im Chorraum
- 19:00 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 01. Oktober**

- 17:30 Uhr Rosenkranz

**Mittwoch, 02. Oktober – Heilige Schutzengel**

- 17:15 Uhr Rosenkranz
- 18:00 Uhr Stunde der Stille

**Donnerstag, 03. Oktober**

- KEINE Eucharistiefeier
- 10:00 Uhr ökumenisches Friedensgebet der ACK an der Mariensäule
- 17:30 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 04. Oktober – Franz von Assisi**

- 11:00 bis 18:30 Uhr Herz-Jesu-Anbetung im Chorraum
- 19:00 Uhr Eucharistiefeier im Chorraum († Dr. Ute Sauer, Margot Ruchti)

**Seelsorgeteam der Seelsorgeeinheit RV-Mitte**

|   |                 |
|---|-----------------|
| <b>Leitender Pfarrer Monsignore Harald Kiebler</b>                  | Tel: 36 19 60   |
| <b>Diakon i. Z. Prof. Dr. Florian Kluger</b>                        | Tel: 36 19 60   |
| <b>Pfarrer Andreas Macho</b>  | Tel: 36 19 60   |
| <b>Gemeindereferentin Christine Mauch</b>                           | Tel: 36 19 60   |
| <b>Pastoralreferent Dr. Michael Schindler</b>                       | Tel: 36 19 6-13 |
| <b>Diakon Gerhard Walter</b>  | Tel: 36 19 60   |
| <b>Diakon i. Z. Michael Wielath</b>                                 | Tel: 1 79 87    |
| <b>Kantor Udo Rüdinger</b>  | Tel: 3 52 56 30 |
| <b>Referentin für Engagementförderung</b>                           |                 |
| <b>Beata Zelezik-Rebmann</b>  | Tel: 36 19 60   |
| <b>Homepage: <a href="http://www.kath-rv.de">www.kath-rv.de</a></b> |                 |

**Samstag, 05. Oktober**

08:00 Uhr Eucharistiefeier  
Anschließend Beichtgelegenheit  
(Pfarrer Maslanka)  
10:00 bis 12:00 Uhr Orte des Zuhörens  
17:30 Uhr Rosenkranz

**Sonntag, 06. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr Eucharistiefeier  
11:30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde  
18:00 Uhr Rosenkranzandacht mit Orgelbegleitung

**Montag, 07. Oktober – Gedenktag unserer lieben Frau vom Rosenkranz**

17:00 bis 18:30 Uhr Anbetung im Chorraum  
19:00 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 08. Oktober**

17:30 Uhr Rosenkranz

**Mittwoch, 09. Oktober**

17:30 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 10. Oktober**

09:00 Uhr Eucharistiefeier  
09:45 bis 10:30 Uhr Anbetung  
17:30 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 11. Oktober**

17:00 bis 18:30 Uhr Anbetung im Chorraum  
19:00 Uhr Eucharistiefeier im Chorraum

**Samstag, 12. Oktober**

08:00 Uhr Eucharistiefeier  
Anschließend Beichtgelegenheit (Pfarrer Kiebler)  
10:00 bis 12:00 Uhr Orte des Zuhörens  
17:30 Uhr Rosenkranz



**Heilig Kreuz**

**Samstag, 28. September**

18:00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 29. September**

13:00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde

**Mittwoch, 02. Oktober**

18:00 Uhr Eucharistiefeier († Albert Fraidel)  
Anschließend Anbetung

**Samstag, 05. Oktober**

18:00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 06. Oktober**

13:00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde

**Mittwoch, 09. Oktober**

18:00 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 12. Oktober – Kirchtürsammlung der Vinzenzgemeinschaft**

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranz: In Heilig Kreuz, Montag bis Samstag um 17 Uhr.

**Treffen in den Gruppen und Ausschüssen:**

**Der Ausschuss Kreuzweg Schwarzwäldle** trifft sich zur nächsten Sitzung am Dienstag, 1. Oktober um 17 Uhr im Gemeindehaus Heilig Kreuz.

**† Nachruf**

Die Kirchengemeinde Liebfrauen trauert um **Herrn Alois Geser**, der am 19. Juli im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Alois Geser war ein Mann der Tat. Seit 1966 arbeitete er u.a. in der Gemeinschaft der Vinzenzbrüder mit, übernahm unzählige Geburtstags- und Krankenbesuche bei Gemeindemitgliedern, er wirkte tatkräftig mit bei den von der Vinzenzgemeinschaft organisierten Ausflügen für die Bewohner der Alten- und Pflegeheime, er arbeitete auch beim Besuchsdienst für Neuzugezogene. Viele von uns kennen ihn als einen engagierten Praktiker, der selber kreativ und initiativ wurde.

„Liebe sei Tat“ so lautete der Leitspruch des Heiligen Vinzenz von Paul. Alois Geser war jemand, der sich entsprechend diesem Wort für seine Mitmenschen einsetzte, wo er gebraucht wurde.

Wir sind dankbar für alles was er unter uns gewirkt hat und bitten Gott, der ihn nun zu sich gerufen hat, dass er ihm alles Gute in seinem Leben vergelte.

Diakon Gerhard Walter



**Gemeindefest zum Patrozinium Heilig Kreuz**

Es war der einzige trockene Tag in einer Regenperiode, als das Gemeindefest zum Patrozinium Heilig Kreuz gefeiert werden konnte. Auftakt war ein festlicher Gottesdienst, musikalisch vom Kirchenchor mitgestaltet. Das Fest wurde dieses Jahr erstmalig bereichert durch die vietnamesische Gemeinde mit ihrem Pfarrer P. Hanh, deren gebratene Nudeln und selbst gefertigte Frühlingsrollen großen Zuspruch erfuhren. Wiederum war auch die polnische Gemeinde mit Pfr. Maslanka dabei und grillte aus Polen importierte Würste. Sehr erfreulich war zudem, dass das Fest nicht nur kulturell, sondern auch vom Alter her sehr gemischt war. Bei der Kinderkirche auf der Wiese, mitgestaltet durch den Kindergarten Gut Betha, feierten 50 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern mit, von denen dann viele auch zum Fest blieben, das vom Kindergarten St. Konrad durch ein Bastelangebot bereichert wurde. Durch gespendete Kuchen und Kaffee konnte der Eine-Welt-Ausschuss 405 Euro über diesen Verkauf als Gewinn verbuchen. Dieses Geld wird an die Arche-Gemeinschaft nach Bethlehem gespendet, die durch die ausbleibenden

Touristen ihre Artikel nicht mehr verkaufen und ihr Hotel nicht mehr belegen können und wie viele Palästinenser in großer Existenznot sind. Ein großer Dank geht an die vielen Freiwilligen des Festes, koordiniert vom Veranstaltungsausschuss unter Leitung von Anton Keller.

*Michael Schindler*

**Postkarten und Kerzen der Schutzmantelfrau** erhalten Sie im Pfarrbüro Liebfrauen. Der Reinerlös kommt der Renovation der Liebfrauenkirche zugute.

**Öffnungszeiten Pfarrbüro Liebfrauen/St. Jodok:**

**30. September bis 4. Oktober 2024**

Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch 9:00 bis 11:30 Uhr

**7. bis 11. Oktober 2024**

Mittwoch 9:00 bis 11:30 Uhr

Donnerstag 9:00 bis 11:30 Uhr  
und 16:00 bis 18:00 Uhr



## St. Christina

**Samstag, 28. September – Caritaskollekte-**

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Ministrantenaufnahme

**Donnerstag, 3. Oktober**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 5. Oktober**

18.30 Uhr Eucharistiefeier († Erich Müller, Christiane Flaig, Regina Gnannt)

**Donnerstag, 10. Oktober**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 12. Oktober**

16.00 Uhr Dankfeier Jubelpaare

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Sammlung für die Vinzenzbrüder

**Besuch in St. Christina Herzebrock** – Schöne Tage der Begegnung erlebte am ersten September-Weekend eine neun Personen große Gruppe zusammen mit Pfarrer Macho bei unseren Christina-Freunden in Herzebrock. Am Freitagabend gleich nach der Ankunft waren wir im Garten einer mit uns befreundeten Familie zu einem Grillfest eingeladen. Es wurde ein langer und unterhaltsamer Abend, bei dem unter anderem auch die beliebten Christina-Songs gesungen wurden. Am Samstag führte uns bei idealem Sommerwetter ein Ausflug nach Münster. Ein Besuch im St. Paulus-Dom und ein Orgelkonzert in der Ludgeri-Kirche, abgeschlossen mit dem Radetzky-Marsch sorgte für meditative und überraschende Momente. Das lebhaft Treiben auf dem Prinzipalmarkt im Herzen der Stadt mit Rathaus und historischem Friedenssaal wurde noch verstärkt durch einen Schützenfest-Umzug mit Spielmannszügen, Trommler- und Fahngruppen. Zum Bummel über den großen und reichhaltigen Wochenmarkt auf dem Domplatz gehörte auch ein Besuch beim Antiquariat Wilsberg aus der gleichnamigen Fernsehserie. Zurück in Herzebrock legten wir Blumen und Kerzen an den Gräbern von Pfarrer Kortmann und verstorbenen Christina-Freunden ab. Dann

trafen wir uns in der Kirche zu einer musikalischen Andacht gestaltet durch den Kirchenchor St. Christina und durch festliche Musik für Orgel und Trompete. Das beliebte Weinfest der Kirchengemeinde bot anschließend an einem herrlichen Spätsommerabend und bei bester Stimmung viele Gelegenheiten zur Begegnung mit alten Freunden und neuen Bekanntschaften. Der Sonntag war geprägt durch die Mitfeier des Gemeindegottesdienstes, bei dem Pfarrer Macho konzelebrierte und Gruß- und Dankesworte sprach. Danach gab es noch einen Mittagsimbiss, bei dem auch Pläne und Programmvorschläge für einen Gegenbesuch aus Herzebrock im kommenden Jahr ausgetauscht wurden. Schließlich stand eine zügig verlaufene Heimfahrt am Ende dieses sehr intensiven und erlebnisreichen Wochenendes.



**Der Erntedankteppich in St. Christina** steht in diesem Jahr unter dem Thema „Alles lebt aus Gottes Hand“. Entsprechend einem Vers aus Psalm 145 erinnert er uns an ein Tischgebet und ermutigt uns zur Dankbarkeit Gott gegenüber, der „seine Hand öffnet und uns Speise gibt zur rechten Zeit und nach seinem Gefallen alles sättigt, was lebt“. Unsere Anerkennung und unser Dank für dieses farbenfrohe und interessant duftende Kunstwerk gilt auch in diesem Jahr wieder dem Team mit Frau Axt, Frau Martin, Frau Schoch und Frau Seeger. Voller Freude und Dankbarkeit können wir im Gottesdienst zum Erntedankfest in St. Christina am Samstag, 28. September um 18.30 Uhr sieben neue Ministranten für ihren Dienst beauftragen. Es sind: Greta und Lilli Senn, Luka und Niko Parić, Viktoria Haller, Mathilda Herrling und Ferdinand Tritschler. Außerdem werden Marleen Rösch für 10 und Thomas Beer für 15 Jahre Ministrantendienst ausgezeichnet. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie eingeladen, bei Saft und Brot noch etwas vor der Kirche zusammen zu bleiben.

**Kirchen-Café** – Mit dem Erntedankfest öffnet auch wieder das Kirchen-Café in St. Christina. An den Sonntagen 29. September sowie 06. und 13. Oktober gibt es jeweils zwischen 14.00 und 17.00 Uhr Kaffee und Kuchen für Spaziergänger vor dem Pfarrhaus von St. Christina und bei Regen im Erdgeschoss des Pfarrhauses. Unter der Leitung des Veranstaltungsausschusses sorgt ein Team bestehend aus dem Kindergarten Bruder Konrad, dem Kirchengemeinderat, dem Kirchenchor, dem Frauenbund und der Pfarrjugend St. Christina in bewährter Zusammenarbeit für dieses beliebte Angebot im Her in St. Christina. Sie sind herzlich eingeladen, bei Ihrem Sonntagsspaziergang vorbei zu schauen und dabei auch einen Besuch in der Kirche mit ihrem Erntedankschmuck zu machen oder im Oktober bei einem der ausliegenden Impulse zum Rosenkranzmonat innezuhalten. Gerne können Sie auch einen Kuchen für die Kaffeepause zuhause mitzunehmen.

**Die Lektoren und Eucharistiehelfer** treffen sich zur Einteilung des Dienstplans am Donnerstag, 10. Oktober nach der Abendmesse um 19.15 Uhr im Pfarrhaus St. Christina.

**Dankfeier für Jubelpaare** – Alle Paare der Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte, die in diesem Jahr 25, 50, 60 oder sogar 65 Jahre miteinander verheiratet sind, sind am Samstag, 21. Oktober um 16:00 Uhr zu einer Feierstunde mit Musik, Gebet und persönlicher Segnung in die Pfarrkirche St. Christina eingeladen. Mit dazu gehört im Anschluss auch ein kurzer Stehempfang im Pfarrhaus nebenan.

**Das Pfarrbüro** bleibt am Dienstag 1. Oktober geschlossen. Am Donnerstag 10. Oktober ist das Pfarrbüro vormittags von 8:30 bis 11:30 Uhr geöffnet und nachmittags geschlossen.



**Dienstag, 01. Oktober**  
10:30 Uhr Wortgottesfeier im Bruderhaus

**Sonntag, 06. Oktober – Erntedank**  
11:00 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 08. Oktober**  
10:30 Uhr Wortgottesfeier im Bruderhaus

**Mittwoch, 09. Oktober**  
17:30 Uhr Wortgottesfeier der Archegemeinschaft,  
Eisenbahnstraße 38



**Sonntag, 29. September – 26. Sonntag im Jahreskreis**  
11:00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor  
Oberkochen

**Dienstag, 01. Oktober**  
19:00 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 02. Oktober**  
08:00 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 04. Oktober**  
08:00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 06. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis – Erntedank**  
11:00 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 08. Oktober**  
19:00 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 09. Oktober**  
08:30 Uhr Frauengottesdienst

**Freitag, 11. Oktober**  
08:00 Uhr Eucharistiefeier

Der Rosenkranz wird in Christkönig täglich um 17 Uhr, außer dienstags um 18.15 Uhr, gebetet.

**Zum Frauengottesdienst** – laden wir herzlich am Mittwoch, 09.10. um 08:30 Uhr ein. Im Anschluss findet ein kleines Frühstück im Gemeindesaal statt.

**Das Pfarrbüro** ist am Dienstag, 1. Oktober geschlossen.

**Chöre:**

| Chor         | Probentag | Uhrzeit   |
|--------------|-----------|-----------|
| Kirchenchor  | Mittwoch  | 20:00 Uhr |
| Zwischentöne | Mittwoch  | 19:00 Uhr |

Kontakt über das Pfarrbüro Christkönig, Tel: 25992



## Liebfrauen und St. Jodok:

**Wir sind für Sie da:**

**30. September bis 4. Oktober 2024**

Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch 9:00 bis 11:30 Uhr

**7. bis 11. Oktober 2024**

Mittwoch 9:00 bis 11:30 Uhr

Donnerstag 9:00 bis 11:30 Uhr

und 16:00 bis 18:00 Uhr

**Telefon des Pfarrbüros:** 3 61 96 – 0 • **Telefax:** 3 61 96 – 20

**E-Mail:** [liebfrauen.ravensburg@drs.de](mailto:liebfrauen.ravensburg@drs.de) • **Web:** [www.kath-rv.de](http://www.kath-rv.de)

**Bankverbindung des Pfarramtes Liebfrauen:**

KSK Ravensburg, DE19 6505 0110 0048 0139 63, BIC: SOLADES1RVB

**Bankverbindung des Pfarramtes St. Jodok:**

KSK Ravensburg, DE 43 6505 0110 0048 0152 77, BIC: SOLADES1RVB

## St. Christina:

Dienstag von 08:30 bis 11:30 Uhr. Donnerstag von 15:00 bis 18:30 Uhr

**Telefon des Pfarramtes:** 2 51 68 • **Telefax:** 3 54 13 46

**E-Mail:** [stchristina.ravensburg@drs.de](mailto:stchristina.ravensburg@drs.de) • **Web:** [www.kath-rv.de](http://www.kath-rv.de)

**Bankverbindung des Pfarramtes:**

IBAN: DE16 6505 0110 0048 0273 06, BIC: SOLADES1RVB

## Christkönig:

Montag und Mittwoch von 8:00 bis 11:30 Uhr,

Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr

**Bitte beachten:** das Pfarrbüro ist am Dienstag, 1. Oktober geschlossen.

**Telefon des Pfarramtes:** 2 59 92

**E-Mail:** [christuskoenig.ravensburg@drs.de](mailto:christuskoenig.ravensburg@drs.de) • **Web:** [www.kath-rv.de](http://www.kath-rv.de)

**Bankverbindung des Pfarramtes:** KSK Ravensburg,

IBAN: DE79 6505 0110 0048 0115 25, BIC: SOLADES1RVB

Für Herausgabe und Inhalt verantwortlich: Katholische Pfarrämter, Ravensburg  
Layout, Druck & Auslieferung: Gebr. Ehrat, Adolf-Kolping-Straße 1, Ravensburg, Tel. 23008  
An- und Abmeldungen sowie Adressänderung: Kath. Verwaltungszentrum, Tel. 363340.